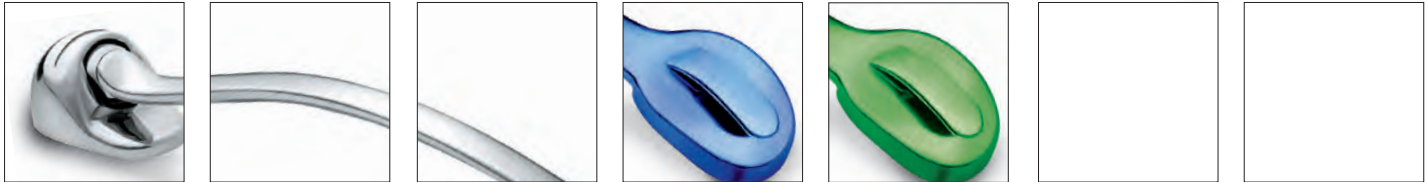
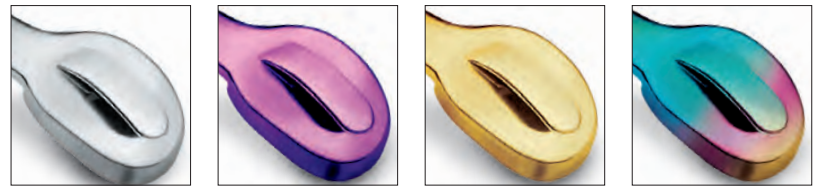


Carriere Motion Klasse II & III Apparaturen



CARRIERE[®]
MOTION 3D[™] Handbuch



Carriere Motion

Einfach bewegend – bewegend einfach

Der einfachste Weg, Klasse II- und Klasse III Fehlstellungen in kürzester Zeit mittels sanfter, natürlicher Kräfte zu korrigieren.

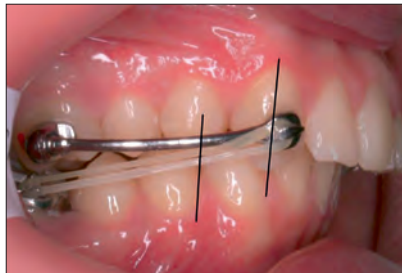
Im Fokus stehen die Attribute schnell, schonend, natürlich.

Die markantesten Vorteile für Arzt und Patient

- Effiziente und verkürzte Behandlung um bis zu 4 Monate
- Geringe Krafteinflüsse anderer Apparaturen zu Beginn der Behandlung
- Weitreichendes technisches Bewegungsspektrum
- Fortsetzung der Behandlung mit Brackets oder Alignern schon nach 3-4 Monaten

**Keine Federn, Schrauben oder Bänder,
die den Einsatz der Apparatur für Sie,
Ihr Team oder Ihre Patienten beeinträchtigen.**

Carriere Motion Apparaturen werden zu Beginn der Behandlung eingesetzt, wenn die Motivation des Patienten am größten ist und keine weiteren, parallel wirkenden Kräfte die gewünschte Zahnbewegung beeinflussen.



Carriere Motion Apparatur, Klasse II



Carriere Motion Clear Apparatur, Klasse II



Carriere Motion Apparatur, Klasse III

Carriere Motion Klasse II Apparatur



Eine elegante und minimal-invasive Lösung für die

- Behandlung bzw. Überführung einer dentalen Klasse II Beziehung in eine Klasse I-Plattform bei Patienten jeden Alters
- Korrektur von Klasse II-Malokklusionen – und zwar schneller als mit jeder anderen, derzeit am Markt existierenden Apparatur*
- Behandlung von bilateralen, unilateralen sowie Wechselgebissfällen
- Reduzierung der Gesamtbehandlungszeit
- Steigerung der Praxiseffizienz

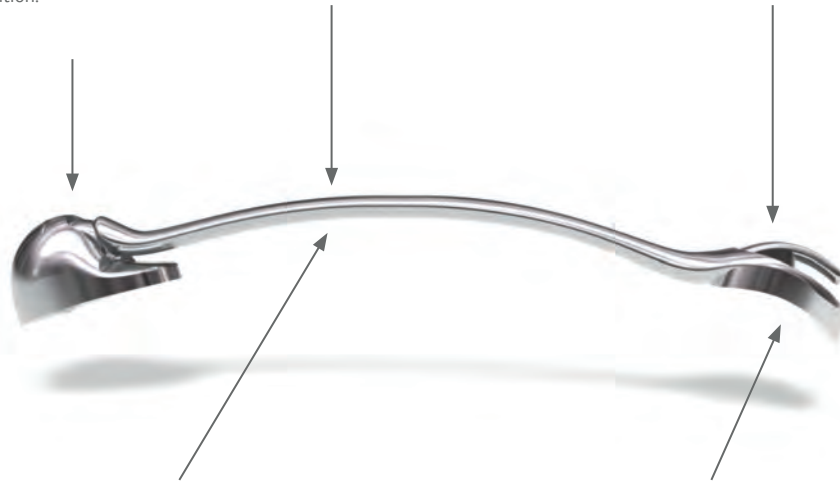
* Camille L. Sandifer, Jeryl D. English, Clark D. Colville, Ron L. Gallerano, Sercan Akyalcin: „Treatment effects of the Carriere Distalizer (Motion) using lingual arch and full fixed appliances“, Journal of the World Federation of Orthodontists, Vol. 3, Issue 2, June 2014, pages e49-e54.

Merkmale

Das Kugelgelenk des Molarenpads ermöglicht die Rotation und Aufrichtung der Molaren in deren jeweils optimale Position.

Schlankes, komfortables Design für höheren Tragekomfort.

Die Haken gewährleisten ein einfaches Einhängen der Gummizüge.



Der stabile Steg passt sich im Seitenzahnbereich aufgrund seiner leichten Wölbung optimal der Kurvatur der beiden oberen Prämolaren an.

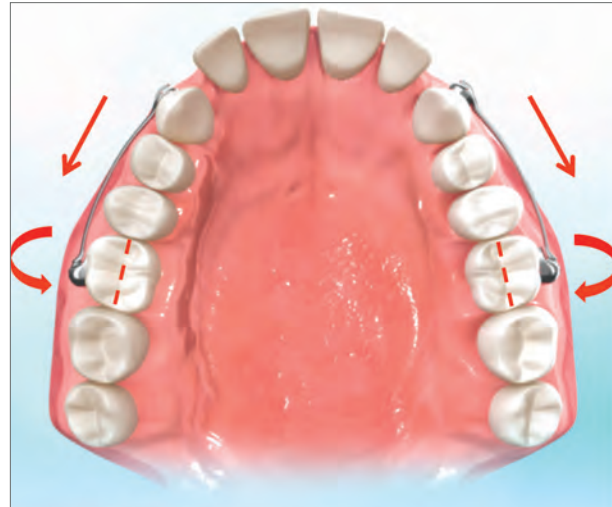
Das Eckzahnpad wird auf das mesiale Drittel des oberen Eckzahns geklebt. Es ermöglicht somit dessen Bewegung entlang des Alveolarfortsatzes, ohne dass er dabei kippt.

Vor der Behandlung



1. Stark ausgeprägter Überbiss.
2. Engstand im Frontzahnbereich.
3. Nach mesial rotierte Molaren.

Nach der Behandlung



1. Die Molaren sind derotiert und aufgerichtet.
2. Es konnte Platz zur Auflösung des Engstandes ohne Extraktionen geschaffen werden.
3. Die Molaren und Eckzähne haben sich in eine Klasse I-Beziehung bewegt.

Vorbereitung des Unterkiefers



1. Die Carriere Motion Apparatur wird auf dem Oberkiefer platziert. Um eine Protrusion der unteren Schneidezähne von vornherein zu vermeiden, muss eine stabile und gleichmäßige Verankerung im Unterkiefer gewählt werden.
2. Die Verankerung kann je nach Präferenz des Kieferorthopäden erfolgen. Empfehlenswert ist die Verankerung mithilfe einer Essix®-Schiene mit direkt geklebten Röhrchen auf den unteren Molaren.
3. Das empfohlene Material ist hierbei die Essix® PLUS-Folie der Stärke .040" (1 mm). Sind die zweiten unteren Molaren vollständig eruptiert, ist es besser, diese – anstelle der ersten Molaren – für die Platzierung der Bukkalröhrchen zu nutzen. Die ersten Molaren werden dann zum Einhängen der Gummizüge von den Molaren zu den Eckzähnen oder Prämolaren genutzt.

Messen und Auswahl

1. Messen des Oberkieferbereiches

Mit dem Carriere Motion Lineal wird auf der Fazialfläche des ersten oberen Molaren vom Mittelpunkt dessen bukkaler Kerbe bis zum mesialen Drittel der Fazialfläche des oberen Eckzahnes gemessen.

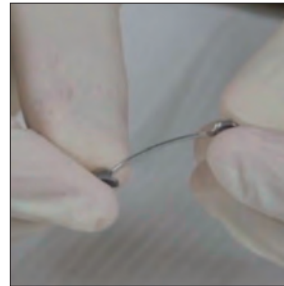


Es sind beide Seiten zu messen. Um ungleichen Längenanforderungen zu entsprechen, sind individuelle Größen erhältlich.

2. Auswahl der Apparatur

Entsprechend der oben beschriebenen Messung ist die korrekte Länge der Carriere Motion Apparatur für die Behandlung zu wählen. Befindet sich der gemessene Wert genau zwischen zwei Größen (z. B. zwischen 24 und 25 mm), ist es empfehlenswert, die korrekte Apparatur basierend auf dem Umfang der erforderlichen Rotation zu wählen:

- mehr Molarenrotation erforderlich: kleinere Größe wählen
- weniger Molarenrotation erforderlich: größere Größe wählen



Vorbereiten des Klebens



1. Bereiten Sie die Zähne für das lichthärtende Kleben vor:

- a) **Reinigung:** Reinigen Sie den ersten oberen Molaren sowie oberen Eckzahn (oder oberen ersten Prämolaren) mithilfe einer Prophy-Paste.
- b) **Spülen und Trocknen:** Spülen Sie die Zähne gründlich mit Wasser ab und lufttrocknen Sie diese.
- c) **Anätzen:** Die Oberfläche des oberen Molaren und Eckzahns (oder oberen ersten Prämolaren) entsprechend des gewählten Adhäsivs anätzen.
- d) **Spülen:** Die Zähne gründlich mit Wasser abspülen.
- e) **Trocknen:** Die Oberfläche des geätzten Eckzahns und Molaren mithilfe eines kurzen Luftstoßes trocknen. Stellen Sie sicher, dass der gesamte isolierte Bereich trocken ist.
- f) **Primer aufbringen:** Bringen Sie eine gleichmäßige Schicht Primer auf die Oberfläche des oberen ersten Molaren und oberen Eckzahns (oder oberen ersten Prämolaren) auf – für eine maximale Klebekraft.

2. Großzügiges Auftragen des lichthärtenden Adhäsivs auf beide Klebepads.

Platzieren und Ausrichten

1. Platzierung

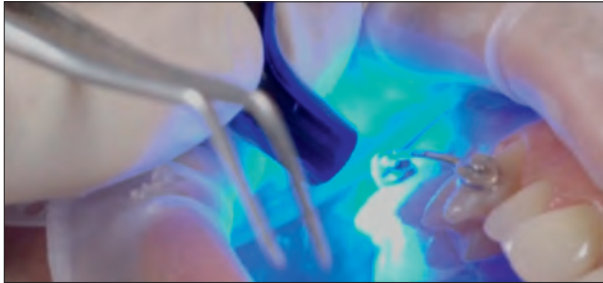
- a) Verwenden Sie eine Zange oder Pinzette, um den Steg der Carriere Motion Apparatur sicher zu greifen. Positionieren Sie die Apparatur auf den Zähnen.
- b) Zunächst ist das Molarenpad auf dem ersten Molaren zu platzieren, dann das Eckzahnpad auf dem mesialen Drittel des Eckzahns (oder ersten Prämolaren). Die vertikale Kerbe auf dem posterioren Pad der Carriere Motion Apparatur sollte in der Mitte der Bukkalfläche des Molaren positioniert werden.

2. Ausrichtung

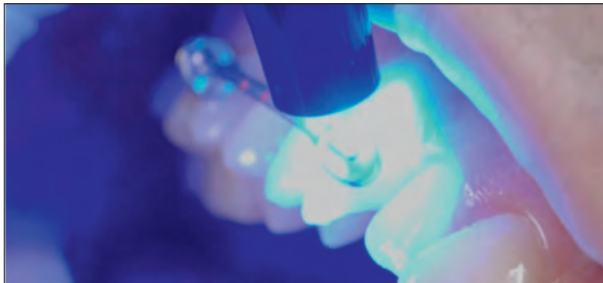
Durch Ausrichten der beiden Klebepads auf der jeweiligen Zahnoberfläche wird die Carriere Motion Apparatur in ihre optimale Position gebracht.



Kleben



1. Überschüssiges Adhäsiv mithilfe einer Sonde oder Pinzette von der Zahnoberfläche entfernen, während die Apparatur gehalten wird.
2. Härten Sie zuerst das Molarenpad vollständig aus.
3. Härten Sie das Eckzahnpad (oder Prämolarenpad) vollständig aus.



Aktivierung

1. Ist die Essix®-Schiene im Unterkiefer platziert, hängen Sie am Röhrchen des unteren ersten Molaren einen Gummizug ein. Ziehen Sie diesen und fixieren Sie das andere Ende am Haken des oberen Eckzahn pads.
2. Die Details hinsichtlich Größe und Stärke der einzusetzenden Gummizüge sind dem Gummizug-Protokoll auf den nächsten Seiten dieser Broschüre zu entnehmen.
3. Bestellen Sie den Patienten vier bis sechs Wochen nach Platzierung der Apparatur wieder ein. Danach sind Sechswochen-Intervalle einzuhalten, bis das angestrebte Behandlungsziel erreicht ist. Die Kontrolltermine sollten nur wenige Minuten in Anspruch nehmen, wobei der Behandlungsfortschritt festgestellt und mit dem Patienten besprochen wird. Loben Sie dessen Mitarbeit zur Motivation.

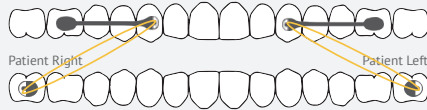


Gummizug-Protokolle

Standardprotokoll

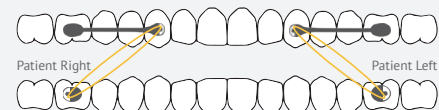
Carriere Motion 3–6 mit Molarenröhrchen auf dem unteren 7er

- 1. Monat: Force 1 Gummizüge (6 oz, 1/4")
- nach dem 1. Monat: Force 2 Gummizüge (8 oz, 3/16")



Carriere Motion 3–6 mit Molarenröhrchen auf dem unteren 6er

- 1. Monat: Force 1 Gummizüge (6 oz, 1/4")
- nach dem 1. Monat: Force 2 Gummizüge (8 oz, 3/16")

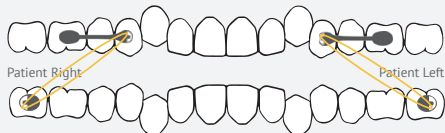


Standardprotokoll

bei geblockten, stark ausgelenkten bzw. bukkal verlagerten Eckzähnen.

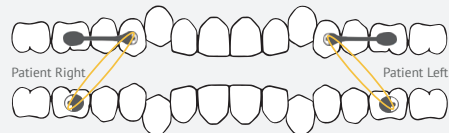
Carriere Motion 4–6 mit Molarenröhrchen auf dem unteren 7er

- 1. Monat: Force 1 Gummizüge (6 oz, 1/4")
- nach dem 1. Monat: Force 2 Gummizüge (8 oz, 3/16")



Carriere Motion 4–6 mit Molarenröhrchen auf dem unteren 6er

- 1. Monat sowie danach: Force 2 Gummizüge (8 oz, 3/16")

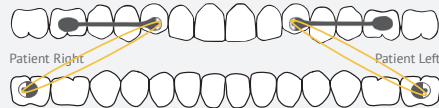


Wechselgebiss-Protokoll mit Milcheckzahn

Zwei Drittel der Wurzel der Milcheckzähne sollten zur Verfügung stehen.

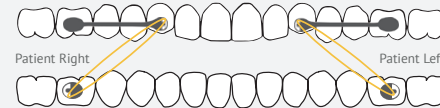
Carriere Motion vom Milcheckzahn und Molarenröhrchen auf dem unteren 7er

- 1. und 2. Monat: 2 oz, 1/4"
- 3. und 4. Monat: 4 oz, 1/4"
- 5. und 6. Monat: 4 oz, 1/4" oder 6 oz, 1/4" (nach Ermessen des Behandlers)



Carriere Motion vom Milcheckzahn und Molarenröhrchen auf dem unteren 6er

- 1. und 2. Monat: 2 oz, 1/4"
- 3. und 4. Monat: 4 oz, 1/4"
- 5. und 6. Monat: 4 oz, 1/4" oder 6 oz, 1/4" (nach Ermessen des Behandlers)

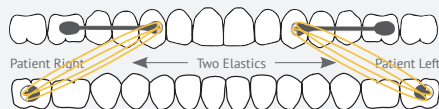


Erwachsene Patienten mit hoher Knochendichte

Ist bei Patienten mit hoher Knochendichte nach drei Monaten Behandlung entsprechend dem Standardprotokoll für Klasse II/Div. 2-Fälle keine Zahnbewegung zu verzeichnen, pushen Sie die Therapie durch folgendes Protokoll:

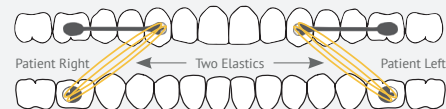
Carriere Motion 3-6 mit Molarenröhrchen auf dem unteren 7er

- 1. Monat nachts: paralleles Tragen von Force 1 und Force 2 Gummizügen (6 oz, 1/4" sowie 8 oz, 3/16")
- 1. Monat tagsüber: einfaches Tragen von Force 2 Gummizügen (8 oz, 3/16")
- 2. Monat und danach: Rückkehr zum einfachen Tragen von Force 2 Gummizügen (8 oz, 3/16") für den Abschluss der Behandlung



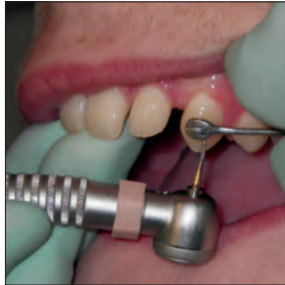
Carriere Motion 3-6 mit Molarenröhrchen auf dem unteren 6er

- 1. Monat: doppeltes Tragen von Force 2 Gummizügen (8 oz, 3/16") zur Nacht
- 2. Monat und danach: Rückkehr zum einfachen Tragen von Force 2 Gummizügen (8 oz, 3/16")

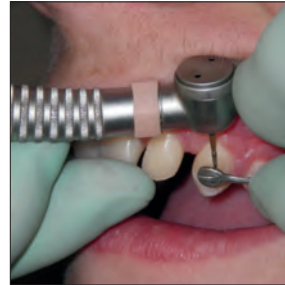


Entfernen

- 1. Entfernen Sie jeglichen Adhäsivüberschuss** im Umfeld der Klebepads vom Eckzahn oder dem ersten Prämolaren mithilfe eines spitz zulaufenden Finierers. Ein leicht konkav zulaufender Kanal sollte nun um das Pad herum entstehen.
- 2. Lassen Sie den Patienten auf eine Watterolle beißen**, die senkrecht zum Eckzahn oder Prämolaren platziert wird, um dem jeweiligen Zahn Stabilität zu geben.
- 3. Instrumentenauswahl zur Entfernung:**
 - a) Bracketentfernungszange, abgewinkelt
 - b) Micro Mini Pin & Ligaturencutter
- 4. Nehmen Sie eines der empfohlenen Entfernungsinstrumente und platzieren Sie dessen Enden an der Schnittstelle zum Adhäsiv** (konkaver Kanal) zwischen dem Eckzahnpad der Carriere Motion Apparatur und der Zahnoberfläche. Richten Sie das Instrument an der mesialen Seite des Eckzahn- oder Prämolarenpads in okklusal / gingivaler Richtung aus. Drücken Sie sanft zu und applizieren Sie einen kontinuierlich erhöhten Druck, ohne zu ziehen oder zu verkanten, bis der Haftverbund nachgibt.
- 5. Sobald das Eckzahnpad entfernt ist, sollte der Patient auf eine Watterolle beißen**, die im Molarenbereich platziert ist. Dann entfernen Sie das Molarenpad.
- 6. Nehmen Sie eines der Entfernungsinstrumente** und platzieren Sie dieses an der mesialen Seite des Molarenpads. Drücken Sie mit einem kontinuierlich erhöhten Druck zu, bis sich das Pad vom Zahn löst.
- 7. Verwenden Sie einen Finierer oder eine Adhäsiv-Entfernungszange**, um sämtlichen Adhäsivüberschuss von der Zahnoberfläche des Molaren, des Eckzahnes oder des Prämolaren zu entfernen.
- 8. Polieren Sie die Zähne**, bis diese schön glatt sind.



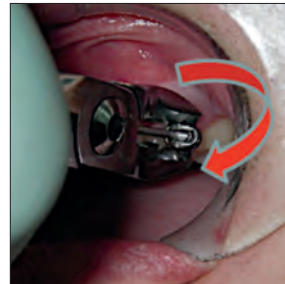
Entfernen Sie das Adhäsiv vom distoinzivalen Teil des Pads, an dem der Steg beginnt.



Entfernen Sie das Adhäsiv vom distolingualen Teil des Pads, an dem der Steg beginnt.



Entfernen Sie zuerst das Eckzahnpad. Lassen Sie hierzu den Patienten fest auf eine Watterolle beißen. Platzieren Sie die Branchen des Entfernungsinstrumentes in dem Bereich, indem Sie zuvor das Adhäsiv mithilfe eines Finierers entfernt haben. Drücken Sie die Zange, bis sich die Enden der Branchen treffen. Lässt sich die Apparatur nicht entfernen, repositionieren Sie die Zange und versuchen Sie es erneut.



Entfernen Sie nun das Molarenpad, indem Sie das Instrument über dem Molarengelenk platzieren und eine rasche Drehung des Gelenkes in Richtung der Okklusalfäche ausüben. Löst es sich nicht gleich, repositionieren Sie neu und versuchen es noch einmal.

Artikelnummern: Carriere Motion Klasse II

Größe	Farbcode	Artikelnummer		
		links	rechts	links & rechts (Paar)
12 mm	-	1010-424912LN	1010-424912RN	1010-424912CN
13 mm	-	1010-424913LN	1010-424913RN	1010-424913CN
14 mm	-	1010-424914LN	1010-424914RN	1010-424914CN
15 mm	gelb	1010-424915LN	1010-424915RN	1010-424915CN
16 mm	weiß	1010-424916LN	1010-424916RN	1010-424916CN
17 mm	rot	1010-424917LN	1010-424917RN	1010-424917CN
18 mm	blau	1010-424918LN	1010-424918RN	1010-424918CN
19 mm	grün	1010-424919LN	1010-424919RN	1010-424919CN
20 mm	pink	1010-424920LN	1010-424920RN	1010-424920CN
21 mm	violett	1010-424921LN	1010-424921RN	1010-424921CN
22 mm	schwarz	1010-424922LN	1010-424922RN	1010-424922CN
23 mm	gelb	1010-424923LN	1010-424923RN	1010-424923CN
24 mm	weiß	1010-424924LN	1010-424924RN	1010-424924CN
25 mm	rot	1010-424925LN	1010-424925RN	1010-424925CN
26 mm	blau	1010-424926LN	1010-424926RN	1010-424926CN
27 mm	grün	1010-424927LN	1010-424927RN	1010-424927CN
28 mm	pink	1010-424928LN	1010-424928RN	1010-424928CN
29 mm	violett	1010-424929LN	1010-424929RN	1010-424929CN
30 mm	schwarz	1010-424930LN	1010-424930RN	1010-424930CN
31 mm	grau	1010-424931LN	1010-424931RN	1010-424931CN
32 mm	-	1010-424932LN	1010-424932RN	1010-424932CN
33 mm	-	1010-424933LN	1010-424933RN	1010-424933CN
34 mm	-	1010-424934LN	1010-424934RN	1010-424934CN



Größe	Artikelnummer
Sortimente	
Trial Kit je 1 Paar: 23 mm 25 mm 27 mm	1010-424900CN
Intro Kit je 1 Paar: 16 mm 18 mm 20 mm 23 mm 25 mm 27 mm	1010-424901CN
Standard Kit 20 Paare: 2 x 16 mm 3 x 18 mm 2 x 20 mm 3 x 23 mm 6 x 25 mm 4 x 27 mm	1010-424902CN

Artikelnummern: Carriere Motion Colors



Größe	Farbcode	Artikelnummer		
		links	rechts	links & rechts (Paar)
16 mm	weiß	1010-425116L	1010-425116R	1010-425116C
18 mm	blau	1010-425118L	1010-425118R	1010-425118C
20 mm	pink	1010-425120L	1010-425120R	1010-425120C
23 mm	gelb	1010-425123L	1010-425123R	1010-425123C
25 mm	rot	1010-425125L	1010-425125R	1010-425125C
27 mm	grün	1010-425127L	1010-425127R	1010-425127C
16 mm	weiß	1010-425216L	1010-425216R	1010-425216C
18 mm	blau	1010-425218L	1010-425218R	1010-425218C
20 mm	pink	1010-425220L	1010-425220R	1010-425220C
23 mm	gelb	1010-425223L	1010-425223R	1010-425223C
25 mm	rot	1010-425225L	1010-425225R	1010-425225C
27 mm	grün	1010-425227L	1010-425227R	1010-425227C
16 mm	weiß	1010-425316L	1010-425316R	1010-425316C
18 mm	blau	1010-425318L	1010-425318R	1010-425318C
20 mm	pink	1010-425320L	1010-425320R	1010-425320C
23 mm	gelb	1010-425323L	1010-425323R	1010-425323C
25 mm	rot	1010-425325L	1010-425325R	1010-425325C
27 mm	grün	1010-425327L	1010-425327R	1010-425327C
16 mm	weiß	1010-425316L	1010-425316R	1010-425316C
18 mm	blau	1010-425318L	1010-425318R	1010-425318C
20 mm	pink	1010-425320L	1010-425320R	1010-425320C
23 mm	gelb	1010-425323L	1010-425323R	1010-425323C
25 mm	rot	1010-425325L	1010-425325R	1010-425325C
27 mm	grün	1010-425327L	1010-425327R	1010-425327C
16 mm	weiß	1010-425516L	1010-425516R	1010-425516C
18 mm	blau	1010-425518L	1010-425518R	1010-425518C
20 mm	pink	1010-425520L	1010-425520R	1010-425520C
23 mm	gelb	1010-425523L	1010-425523R	1010-425523C
25 mm	rot	1010-425525L	1010-425525R	1010-425525C
27 mm	grün	1010-425527L	1010-425527R	1010-425527C

Artikelnummern: Carriere Motion 3D Clear



Größe	Farbcode	Artikelnummer		
		links	rechts	links & rechts (Paar)
16 mm	weiß	1010-424816LC	1010-424816RC	1010-424816C
18 mm	blau	1010-424818LC	1010-424818RC	1010-424818C
20 mm	pink	1010-424820LC	1010-424820RC	1010-424820C
23 mm	gelb	1010-424823LC	1010-424823RC	1010-424823C
25 mm	rot	1010-424825LC	1010-424825RC	1010-424825C
27 mm	grün	1010-424827LC	1010-424827RC	1010-424827C



Größe	Artikelnummer
Sortimente Trial Kit je 1 Paar: 23 mm 25 mm 27 mm	1010-424800C
Intro Kit je 1 Paar: 16 mm 18 mm 20 mm 23 mm 25 mm 27 mm	1010-424801C
Standard Kit 20 Paare: 2 x 16 mm 3 x 18 mm 2 x 20 mm 3 x 23 mm 6 x 25 mm 4 x 27 mm	1010-424802C

Artikelnummern: Carriere Motion Zubehör

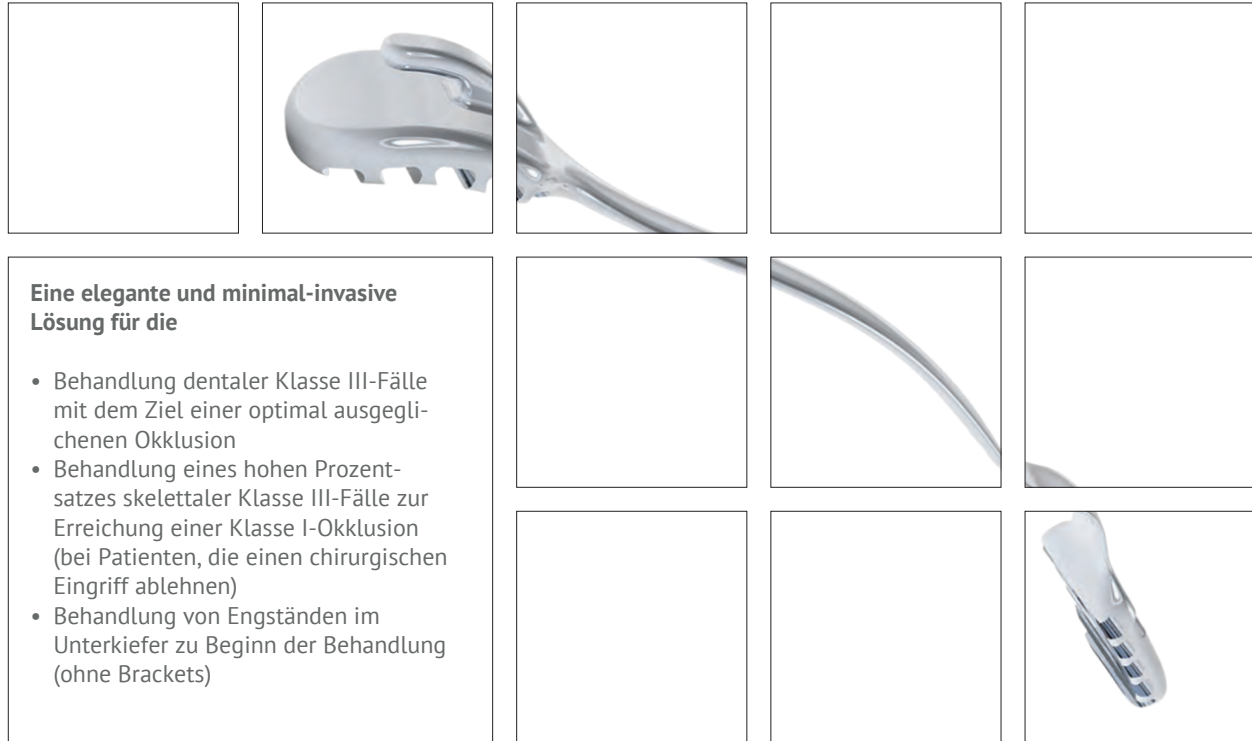


Carriere Motion Klasse II

Beschreibung / Größe	Artikelnummer
Motion Zubehör	
Carriere Motion Gummizüge Force I 6 oz. 1/4" (5000 St.)	1010-4249F1
Carriere Motion Gummizüge Force II 8 oz. 3/16" (5000 St.)	1010-4249F2
Carriere Motion Aufbewahrungsbox, weiß	1010-CDATRAY
Carriere Motion Klasse II Typodont mit Gelenk	1010-631017DNE
Carriere Motion Klasse II Demo Modell (5-fach vergrößert)	1010-631424X
Carriere Motion Settzange	1009-5155
Carriere Motion Entfernungszange, abgewinkelt	1010-205220XL
Carriere Motion Setzpinzette	1010-201507
Carriere Motion 3D Sidekick Hooks (10 St.)	1010-430003
Essix PLUS Folie 120 mm rund .040/1 mm (80 St.)	1004-1APL40C120
Essix PLUS Folie 125 mm rund .040/1 mm (80 St.)	1004-1APL40C125
Essix PLUS Folie 125 mm eckig .040/1 mm (80 St.)	1004-1APL40S125
Essix PLUS Folie 127 mm eckig .040/1 mm (80 St.)	1004-1APL40S5



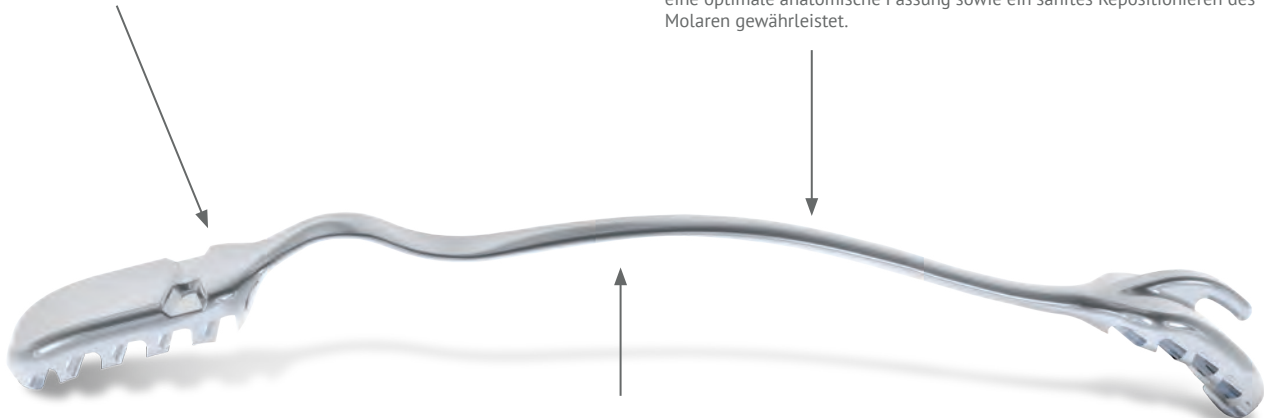
Carriere Motion Klasse III Apparatur



Merkmale

Einfache, zuverlässige und direkt zu klebende Attachmentpunkte.

Multilaterale Krümmung in der Mitte und an den distalen Segmenten, die eine optimale anatomische Passung sowie ein sanftes Repositionieren des Molaren gewährleistet.



Das Material zeichnet sich durch seine hohe Flexibilität und ein einzigartiges Federvermögen aus. Verformungen können somit erst gar nicht entstehen.

Die Universalapparatur (links/rechts) ist in sechs verschiedenen Größen erhältlich. Um ein leichtes Identifizieren zu gewährleisten, sind die einzelnen Größen farbcodiert.

Vorbereiten des Oberkiefers

Diese Auswahl an Verankerungen hilft dem Kieferorthopäden dabei, seine Behandlungsziele für eine ausgeglichene Gesichtsharmonie zuverlässig zu erreichen.

Die folgenden beiden Varianten stellen zwei bevorzugte Verankerungsarten dar:

Verankerungsmöglichkeit 1: Tiefziehschiene

- Wird empfohlen, wenn das angestrebte Ziel die Erhaltung der für den Patienten charakteristischen Weichgewebszüge (Winkel, Fülle, etc.) ist, da der Aligner eine zusätzliche Protrusion der Oberlippe sowie des Weichgewebes verhindert.
- Ein Aligner (Essix® PLUS 0.40") wird gleich zu Beginn der Behandlung, wenn die Carriere Motion Apparatur im Unterkiefer eingebracht wird, im Oberkiefer platziert.
- Ein Bukkalröhrchen wird auf den oberen Molaren direkt geklebt, und zwar vorzugsweise auf den zweiten oberen Molaren, sofern dieser zur Verfügung steht.



Verankerungsmöglichkeit 1
mittels Tiefziehschiene

Verankerungsmöglichkeit 2: Carrière SLX™ Brackets

- Wird empfohlen, wenn das Ziel ist, die Oberlippe des Patienten sowie dessen Weichgewebe zwischen den subnasalen, labial-superioren und Stomion-Referenzpunkten zu protrudieren.
- Vor Einsatz der Carrière Motion Apparatur werden SLX™ Brackets im Oberkiefers platziert. Dabei wird ein Rundbogen verwendet.
- Sobald der Oberkiefer nivelliert und ausgerichtet ist, erfolgt der Wechsel zu einem Bogen, der mindestens einer Dimension von .014" x .025" entspricht. Erst dann wird die Carrière Motion Apparatur in den Unterkiefer eingebracht.



Verankerungsmöglichkeit 2
mittels Carrière SLX™ Brackets

Messen und Auswahl



27 mm



1. Messen des Unterkieferbereiches:

Mit dem Carriere Motion Lineal wird auf der Fazialfläche des unteren ersten Molaren vom Mittelpunkt dessen bukkalen Kerbe bis zum mesialen Drittel der Fazialfläche des unteren Eckzahnes gemessen.

Messen Sie auf jeden Fall beide Seiten, da manche Patienten unterschiedliche Apparaturgrößen für beide Seiten benötigen. Um Unregelmäßigkeiten auszugleichen, sind individuelle Größen erhältlich.

2. Auswahl der Apparatur

Wählen Sie für die Behandlung die korrekte Länge der Carriere Motion Apparatur. Beinhaltet sich der gemessene Wert genau zwischen zwei Größen (z. B. zwischen 25 und 27 mm), ist es empfehlenswert, die korrekte Apparatur basierend auf dem Umfang der gewünschten Rotation zu wählen:

- mehr Molarenrotation erforderlich: kleinere Größe wählen
- weniger Molarenrotation erforderlich: größere Größe wählen

Beachten Sie:

Dies ist eine Universalapparatur, die sowohl rechts als auch links eingesetzt werden kann.

Vorbereiten des Klebens

1. Bereiten Sie die Zähne für das lichthärtende Kleben vor:

- a) **Reinigung:** Reinigen Sie den ersten unteren Molaren sowie unteren Eckzahn (oder unteren ersten Prämolaren) mithilfe einer Prophy-Paste.
- b) **Spülen und Trocknen:** Spülen Sie die Zähne gründlich mit Wasser ab und lufttrocknen Sie diese.
- c) **Anätzen:** Die Oberfläche des unteren ersten Molaren und unteren Eckzahnes (oder unteren ersten Prämolaren) entsprechend des gewählten Adhäsivs anätzen.
- d) **Spülen:** Die Zähne gründlich mit Wasser abspülen.
- e) **Trocknen:** Die Oberfläche des geätzten Eckzahns und Molaren mithilfe eines kurzen Luftstoßes trocknen. Stellen Sie sicher, dass der gesamte isolierte Bereich trocken ist.
- f) **Primer** aufbringen: Bringen Sie eine gleichmäßige Schicht Primer auf die Oberfläche des unteren ersten Molaren und unteren Eckzahns (oder unteren ersten Prämolaren) auf – für eine maximale Klebekraft.



2. Halten Sie die Apparatur am Steg und tragen Sie eine großzügige Menge des lichthärtenden Klebers auf, sodass beide Klebepads vollständig mit Adhäsiv bedeckt sind.

Platzieren und Ausrichten



1. Platzierung

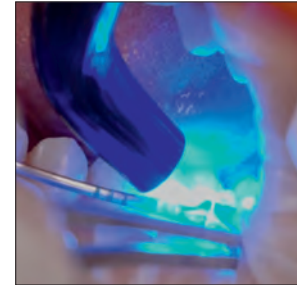
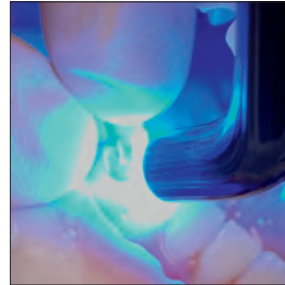
- a) Verwenden Sie eine Zange oder Pinzette, um den Steg der Carriere Motion Apparatur sicher zu greifen. Positionieren Sie die Apparatur auf den Zähnen.
- b) Zunächst ist das Molarenpad auf dem ersten Molaren zu platzieren, dann das Eckzahnpad auf dem mesialen Drittel des Eckzahnes (oder ersten Prämolaren). Das posteriore Pad der Carriere Motion Apparatur sollte in der Mitte der Bukkalfläche des Molaren positioniert werden. Eine Abweichung von +/- 1 mm außerhalb der Mitte stellt hierbei kein Problem dar.

2. Ausrichtung

Durch Ausrichten der beiden Klebepads auf der jeweiligen Zahnoberfläche wird die Carriere Motion Apparatur in ihre optimale Position gebracht.

Kleben

1. **Üben Sie mit dem Finger einen sanften Druck** auf das Eckzahnpad aus.
2. **Entfernen Sie das überschüssige Adhäsiv** rund um das Eckzahnpad.
3. **Polymerisieren Sie zuerst das Eckzahnpad** für ca. 3 Sekunden. Um zu verhindern, dass nicht gleichzeitig der Seitenzahnbereich von der Polymerisationslampe erreicht wird, schützen Sie diesen mit zwei Fingern.
4. **Nehmen Sie mit der Pinzette das Molarenpad der Carriere Motion Apparatur auf** und positionieren Sie dieses. Drücken Sie sanft, bis das Pad vollen Kontakt mit der vestibulären Fläche der Molarenkrone hat. Überschüssiges Adhäsiv rund um das Pad ist zu entfernen. Während Sie den Druck auf das Molarenpad aufrechterhalten, polymerisieren Sie.
5. **Die Carriere Motion Apparatur ist nun optimal ausgerichtet, sodass das Eckzahnpad vollständig ausgehärtet werden kann.**



Aktivierung



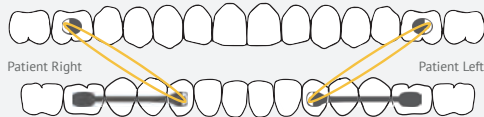
1. Ist die Essix®-Schiene im Oberkiefer platziert, hängen Sie am Bukkalröhrchen des oberen ersten (oder zweiten) Molaren einen Gummizug ein. Ziehen Sie diesen und fixieren Sie das andere Ende am Haken des unteren Eckzahn pads der Carriere Motion Apparatur.
2. Die Details hinsichtlich Größe und Stärke der einzusetzenden Gummizüge entnehmen Sie bitte dem Gummizug-Protokoll.
3. Bestellen Sie den Patienten vier bis sechs Wochen nach Platzierung der Apparatur wieder ein. Danach sind Sechs-Wochen-Intervalle einzuhalten, bis das angestrebte Behandlungsziel erreicht ist. Die Kontrolltermine sollten nur wenige Minuten in Anspruch nehmen, wobei der Behandlungsfortschritt festgestellt und mit dem Patienten besprochen wird.

Gummizug-Protokolle

Standardprotokoll

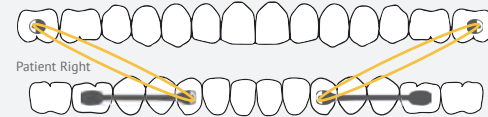
Carriere Motion im UK von 3–6 mit Molarenröhrchen auf dem oberen 6er*

- Der Gummizug geht vom unteren Eckzahn zum oberen Molaren.
- Es sind Gummizüge der Stärke 6 oz, 1/4" (Force 1) während der gesamten Behandlung einzusetzen.



Carriere Motion im UK von 3–6 mit Molarenröhrchen auf dem oberen 7er*

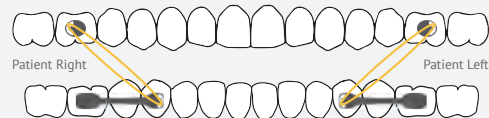
- Der Gummizug geht vom unteren Eckzahn zum oberen Molaren.
- Es sind Gummizüge der Stärke 6 oz, 1/4" (Force 1) während der gesamten Behandlung einzusetzen.



Protokoll für „kurze“ Fälle (Der Gummizug geht vom unteren ersten Prämolaren zum oberen ersten oder zweiten Molaren.)

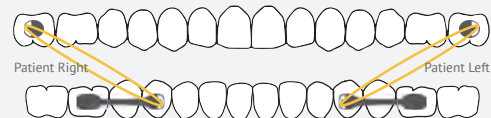
Carriere Motion im UK von 4–6 mit Molarenröhrchen auf dem oberen 6er

- Es sind während der gesamten Behandlung Gummizüge der Stärke 8 oz, 3/16" (Force 2) einzusetzen.



Carriere Motion im UK von 4–6 mit Molarenröhrchen auf dem oberen 7er

- Es sind während der gesamten Behandlung Gummizüge der Stärke 6 oz, 1/4" (Force 1) einzusetzen.



* Bitte beachten Sie, dass bei beiden Carriere Motion Apparaturen die Gummizüge 24 Stunden am Täglich (mit Ausnahme der Mahlzeiten) getragen werden müssen.

Entfernen



Lassen Sie hier den Patienten fest auf eine Watterolle beißen. Platzieren Sie die Branchen des Entfernungsinstrumentes in dem Bereich, in dem Sie zuvor das Adhäsiv mithilfe eines Finierers entfernt haben. Drücken Sie die Zange, bis sich die Enden der Branchen treffen. Lässt sich die Apparatur nicht entfernen, repositionieren Sie die Zange neu und versuchen Sie es erneut.



Entfernen Sie nun das Molarenpad, indem Sie das Instrument über dem Molaren gelenk platzieren und eine rasche Drehung des Gelenkes in Richtung der Okklusalfäche ausüben. Löst es sich nicht gleich, repositionieren Sie neu und versuchen es noch einmal.

Artikelnummern: Carriere Motion Klasse III



Größe	Farbcode	Artikelnummer	
		rechts/links	links & rechts (Paar)
16 mm	weiß	1010-424416	1010-424416C
18 mm	blau	1010-424418	1010-424418C
20 mm	pink	1010-424420	1010-424420C
23 mm	gelb	1010-424423	1010-424423C
25 mm	rot	1010-424425	1010-424425C
27 mm	grün	1010-424427	1010-424427C
29 mm		1010-424429	1010-424429C
31 mm		1010-424431	1010-424431C

Größe	Artikelnummer
Trial Kit je 1 Paar: 23 mm 25 mm 27 mm	1010-424407C
Intro Kit je 1 Paar: 16 mm 18 mm 20 mm 23 mm 25 mm 27 mm	1010-424408C

Artikelnummern: Carriere Motion Zubehör

Beschreibung / Größe	Artikelnummer
Carriere Motion Zubehör	
Carriere Motion Klasse III Typodont mit Gelenk	1010-631033DNE
Carriere Motion Klasse III Demo Modell (5-fach vergrößert)	1010-631424X

ODS GmbH

Dorfstrasse 5
D-24629 Kisdorf

Tel.: +49 (0) 4193 96 59 81 - 0
Fax: +49 (0) 4193 96 59 81 - 17

kundenservice@orthodent.de
www.orthodent.de